

**Niederschrift
über die 3. Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Jesberg
am Montag, dem 25. Oktober 2021 um 18.30 Uhr
Kellerwald-Halle**

Anwesend waren:

Torsten Kupetz, Jesberg
Ernst Kurzrock, Jesberg
Günter Noll, Densberg
Heike Rödding, Jesberg
Johannes Sprenger, Jesberg

Es fehlt entschuldigt:

Bernd Aubel, Jesberg

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Heiko Manz
I. Beigeordneter Klaus Wetzlar
Beigeordneter Horst Abraham
Beigeordneter Norbert Messirek
Beigeordneter Bernd Stengler

Schriftführer:

Andreas Roth, Reptich

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung um 18.30 Uhr und stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor, ebenso war die Beschlussfähigkeit gegeben.

Er begrüßte die anwesenden Gemeindevertreter, die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2021

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2021 werden keine Einwände erhoben.

TOP 2 Finanzstatusbericht

Bürgermeister Manz gibt einen umfassenden Bericht zur aktuellen finanziellen Lage der Haushaltssituation der Gemeinde ab.

Insbesondere verweist er auf die wichtigsten Veränderungen der einzelnen Teilergebnishaushalte.

Weiterhin erläutert er die mit der Einladung beigefügten Gesamt-Finanzrechnung, welche die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen beinhaltet.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme am einheitlichen Pedelec-Sharung-System

Nach der Mitteilung des aktuellen Sachstandes durch Bürgermeister Manz und dem Hinweis, dass der Anbieter eine Überarbeitung der Finanzierungsmodalitäten in Aussicht gestellt hat, soll die Beratung und Beschlussfassung bis zu dessen Vorliegen vertagt werden.

Hiergegen haben sich keine Einwände ergeben.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität

Aufgrund des Auftrages an die Verwaltung zur Erarbeitung eines Radwegkonzeptes (Sitzung der Gemeindevertretung v. 13.09.2021) hat sich der Gemeindevorstand hinsichtlich der Umsetzung informiert. Bei Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität können Mitglieder eine kostenlose Konzepterstellung beantragen, so Bürgermeister Manz in seinen Ausführungen.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen zuzustimmen und beauftragt den Gemeindevorstand die entsprechende Charta zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 5 Antrag der Bürgerliste „Wir für Jesberg“ zur Anpassung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes in Bezug auf Bewertung aller neuen Maßnahmen hinsichtlich ihrer Klimawirksamkeit

Der Antrag wird vom Fraktionsvorsitzenden, Herrn Sprenger, begründet und erläutert.

Nach den jeweiligen Stellungnahmen der einzelnen Fraktionen und dem daraus folgenden Hinweis, dass die Gemeinde Jesberg bereits im Juni 2020 den Klimaaktionsplan beschlossen hat sowie dem weiteren Hinweis, dass die Geschäftsordnung des Gemeindevorstandes nicht von der Gemeindevertretung geändert werden kann, wird der Antrag von der WfJ-Fraktion zurückgezogen.

TOP 6 Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung

Der Antrag der SPD-Fraktion wird von Herr Noll begründet und erläutert.

Insbesondere vor dem Hintergrund der sich veränderten Bestattungskultur und der sich daraus ergebenden Folgen auf den gemeindlichen Friedhöfen, ist ein Konzept hierfür zu erarbeiten.

Nach einer kurzen Diskussion verständigen sich die Fraktionen darauf, dass der Gemeindevorstand eine Friedhofscommission bilden soll, welche schon mal eingesetzt war.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass die Friedhofsordnung dahingehend geändert wird, dass die Bestattung in Rasenurnengräbern und die Urnenbestattung an Bestattungsbäumen auf den bestehenden Friedhöfen ermöglicht wird. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten und die Friedhofsgebührenordnung dahingehend anzupassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 7 Antrag der SPD-Fraktion zur Bereitstellung von Windelsäcken für Familien mit Babys und pflegebedürftigen Menschen

Auch dieser Antrag wird von Herrn Noll vorgetragen und begründet.

Die Problematik seit Einführung der Bio-Tonne hat gezeigt, dass gerade Familien mit Kleinkindern und pflegebedürftige Personen, die auf Windeln angewiesen sind, hinsichtlich der Entsorgung Schwierigkeiten auftreten. Dem entgegen zu wirken wird vorgeschlagen, kostenfreie Müllsäcke für den in Frage kommenden Personenkreis zur Verfügung zu stellen.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zur beschließen, im Haushalt 2022 Mittel für einen pro Monat kostenfreien Müllsack für Familien für jedes Kind bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres und pro pflegebedürftigen Angehörigen in häuslicher Pflege einzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 8 Antrag der SPD-Fraktion über eine Machbarkeitsstudie für einen Bike- und Skaterpark am Freizeitgelände Jesberg

Aufgrund einer Befragung des Ortsbeirates Jesberg hat die SPD-Fraktion das Ergebnis aufgegriffen und beantragt Mittel für die Erstellung eines Bike- und Skaterpark am Freizeitgelände Jesberg einzustellen, so Herr Noll in seinen Ausführungen.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, im Haushalt 2022 Mittel für eine Machbarkeitsstudie für einen Bike- und Skaterpark einzustellen

Ende der Sitzung: 19.45 Uhr



Vorsitzender



Schriftführer